Raumzellen aus Kunststoffen für ein- und mehrgeschossige Bauwerke : 1967, Architekten Ralf Schüler und Ursulina Witte, Berlin

Autor(en): **[s.n.]**

Objekttyp: **Article**

Zeitschrift: **Das Werk : Architektur und Kunst = L'oeuvre : architecture et art**

Band (Jahr): **55 (1968)**

Heft 6: **Bauen und Formen mit Kunststoff - Das Lebenswerk von Pierre Jeanneret**

PDF erstellt am: **19.03.2024**

Persistenter Link: https://doi.org/10.5169/seals-42919

Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Inhalten der Zeitschriften. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern.
Die auf der Plattform e-periodica veröffentlichten Dokumente stehen für nicht-kommerzielle Zwecke in Lehre und Forschung sowie für die private Nutzung frei zur Verfügung. Einzelne Dateien oder Ausdrucke aus diesem Angebot können zusammen mit diesen Nutzungsbedingungen und den korrekten Herkunftsbezeichnungen weitergegeben werden.
Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. Die systematische Speicherung von Teilen des elektronischen Angebots auf anderen Servern bedarf ebenfalls des schriftlichen Einverständnisses der Rechteinhaber.

Haftungsausschluss

Alle Angaben erfolgen ohne Gewähr für Vollständigkeit oder Richtigkeit. Es wird keine Haftung übernommen für Schäden durch die Verwendung von Informationen aus diesem Online-Angebot oder durch das Fehlen von Informationen. Dies gilt auch für Inhalte Dritter, die über dieses Angebot zugänglich sind.

Ein Dienst der *ETH-Bibliothek*
ETH Zürich, Rämistrasse 101, 8092 Zürich, Schweiz, www.library.ethz.ch

http://www.e-periodica.ch

Raumzellen aus Kunststoffen für ein- und mehrgeschossige Bauwerke

1967. Architekten: Ralf Schüler und Ursulina Witte, Berlin
Ingenieur: Manfred Manleitner, Berlin
Technische Beratung: Erhard Kühle, Berlin

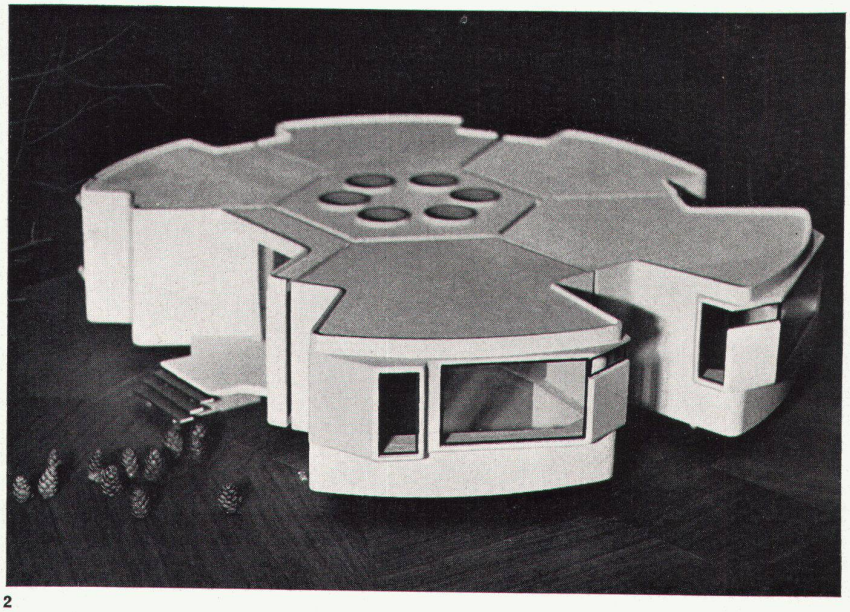
Zehn verschiedene räumliche Bauelemente bilden zusammen mit vier Zusatzbauteilen den Typenkatalog dieses Bausystems. Die Bauelemente werden aus glasfaserverstärkten Polyester-Schichtplatten mit Polyurethan-Hartschaum als Zwischenlage im Spritzgußverfahren hergestellt. Die größeren räumlichen Bauelemente müssen wegen der Straßenverkehrsvorschriften in Teilstücken auf den Bauplatz transportiert werden und können erst dort mit einem unlösbaren Klebstoff zusammengeleimt werden. Durch Schraubverklammerungen werden die Raumzellen an den immer gleichlangen Anschlußseiten miteinander verbunden: eine Methode, die jederzeit auf einfachste Weise Umbauten an den Baukörpern zuläßt.

Aus den Raumzellen lassen sich verschiedenartige freistehende Häuser zusammenbauen. An der Unterseite der Raumzelle angeformte konusartige Stützen heben das Bauwerk etwa einen Meter über den gewachsenen Boden. Bei mehrgeschossigen Bauten, die aus den gleichen Elementen zusammengesetzt werden können, fallen die Stützen weg. Ein sechseckiger Stahlbetonkern mit auskragenden Trägern nimmt dann die Last der Raumzellen auf.

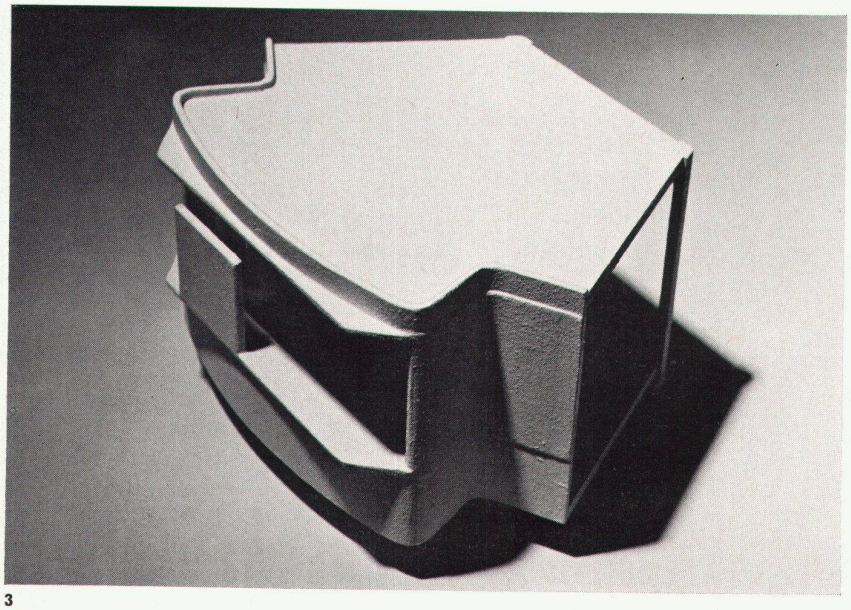
Das Projekt ist – in seiner Ausführung als freistehendes Haus – bis in alle Einzelheiten durchkonstruiert und hat die Baubewilligung bereits erhalten.



1



2

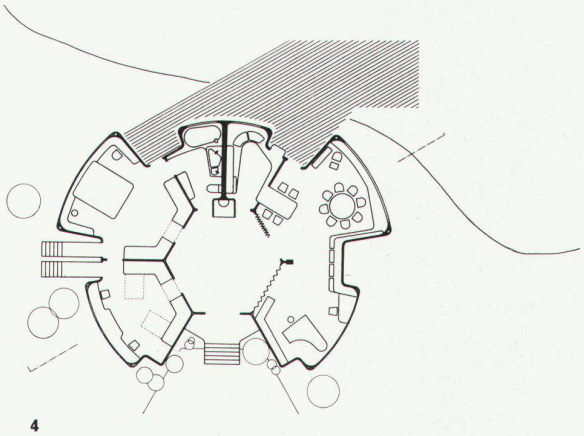


3

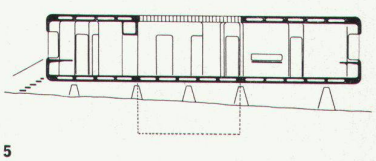
1, 2
Modell des freistehenden Einfamilienhauses
Maquette de la maison particulière isolée
Model of the detached single-family house

3
Räumliches Bauelement
Elément de construction spatial
Spatial building element

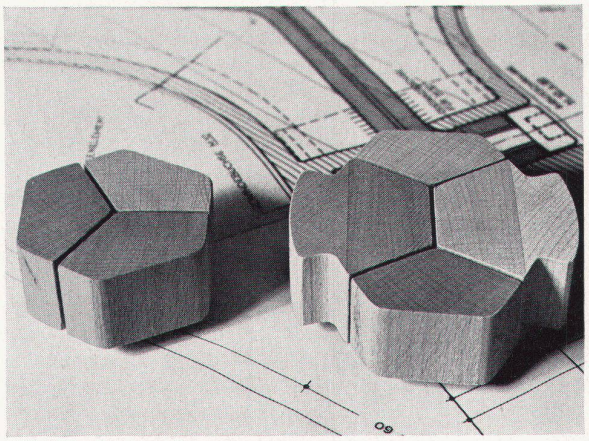
4, 5
Grundriß und Schnitt des Einfamilienhauses
Plan et coupe de la maison particulière
Single-family house plan and cross-section



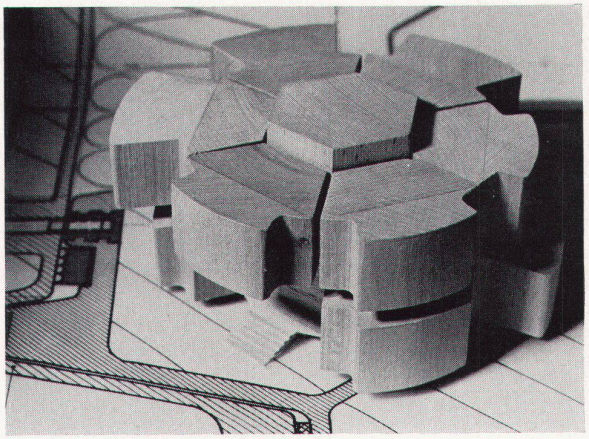
4



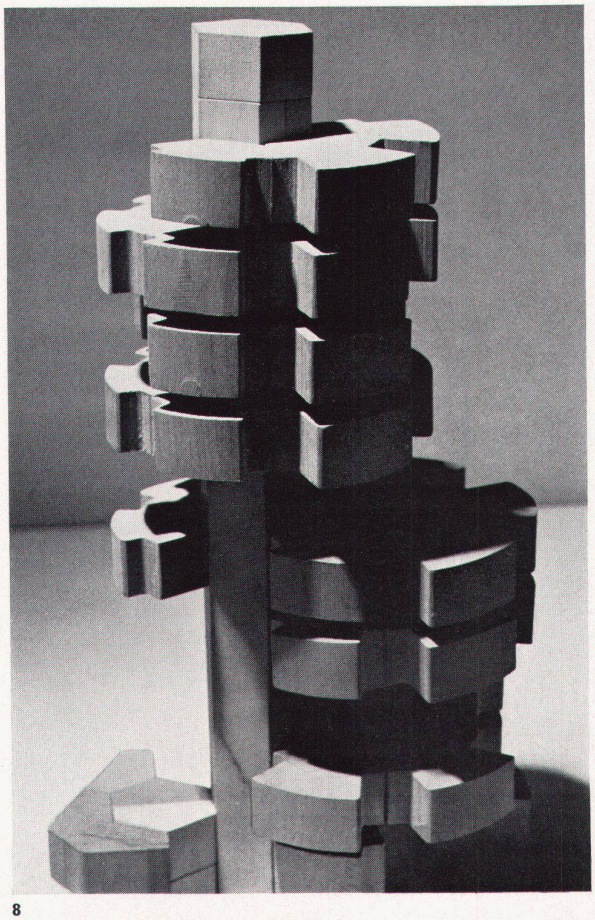
5



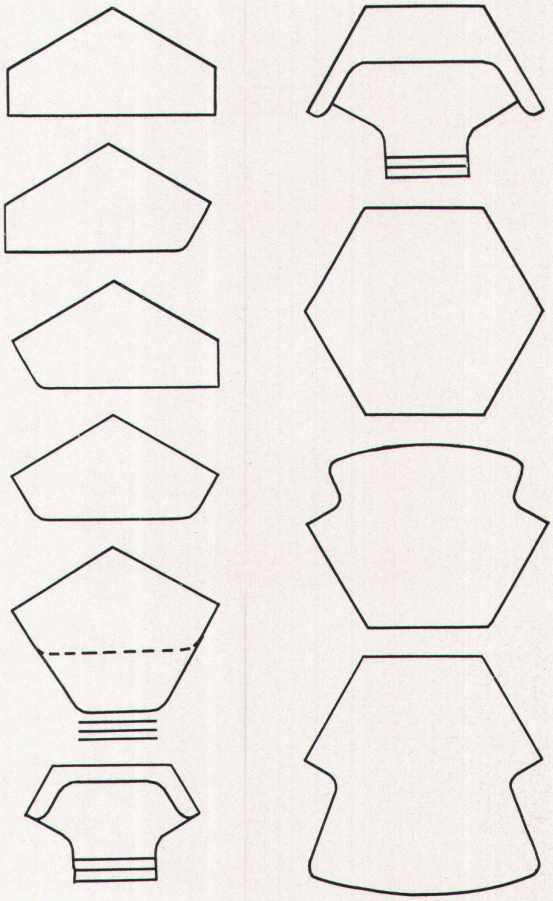
6



7



8



9

6
Varianten der Zusammenfügung ohne Kernelement
Variantes de la composition, sans élément-noyau
Assembly variations without a core element

7
Mehrgeschossige Zusammenfügung mit Kernelement
Composition à plusieurs étages avec élément-noyau
Multi-floor assembly with core element

8
Hochhaus
Maison-tour
Point-house

9
Typenliste der Bauelemente für die verschiedenen Grundrißkombinationen
Schémas des éléments types pour plusieurs variantes de plans
Available types of building elements for different plan combinations